

Tipps & Tricks

Kampf gegen Verschwendung

Für Wettbewerb „Zu gut für die Tonne“ bewerben

Die beiden Bundestagsabgeordneten Karl Holmeier (CSU) und Marianne Schieder (SPD) rufen die Bürger im Landkreis Cham auf, sich am Wettbewerb „Zu gut für die Tonne!“ zu beteiligen. Das Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung (BMEL) zeichnet damit jährlich engagierte Bürger, Initiativen und Unternehmen aus, die neue Ideen für mehr Bewusstsein im Umgang mit Lebensmitteln und gegen die Verschwendung wertvoller Produkte entwickeln.

Karl Holmeier erklärt hierzu: „An den Ladentheken und in den Supermärkten genießen wir den Luxus einer großen Auswahl an Produkten. Lebensmittel haben wir im Überfluss. Leider landen viel zu viele noch genießbare Waren im Müll. Das betrifft die gesamte Produktions- und Lieferkette und auch den Verbraucher. Dabei schont ein

bewusster und sparsamer Umgang mit Lebensmitteln nicht nur die Umwelt, sondern auch den Geldbeutel.“ Marianne Schieder ergänzt: „Wir brauchen dafür das Engagement und die Kreativität aller Beteiligten sowie ein weiteres Umdenken in der Gesellschaft. Wenn wir uns des Wertes unserer Lebensmittel und des Ressourcenverbrauchs bei ihrer Herstellung bewusst sind, werfen wir sie nicht achtlos weg.“

In fünf Kategorien prämiert das BMEL die besten Einreichungen, die nachweislich Lebensmittelverschwendung reduzieren, kreativ und innovativ sind und zur Beteiligung animieren. Teilnehmer können sich bis Sonntag, 13. Oktober, bewerben. Weitere Informationen zur Auszeichnung und zur Bewerbung stehen unter www.zugutfuertonne.de/bundespreis zur Verfügung.